

# Hast du schon mal daran gedacht und die Sehnsucht in dir verspürt, ein Leben für Gott und für die Menschen zu gehen und zu leben?

Dazu drei Tipps:

## I. Öffne dich

Nimm dir **täglich paar Minuten Zeit für das persönliche Gebet**. Sprich mit Gott wie mit einem Freund und sage ihm, was dich beschäftigt. Du kannst ihn jederzeit fragen: „*Herr, du willst, dass ich glücklich bin. Was ist dein Wille für mein Leben?*“

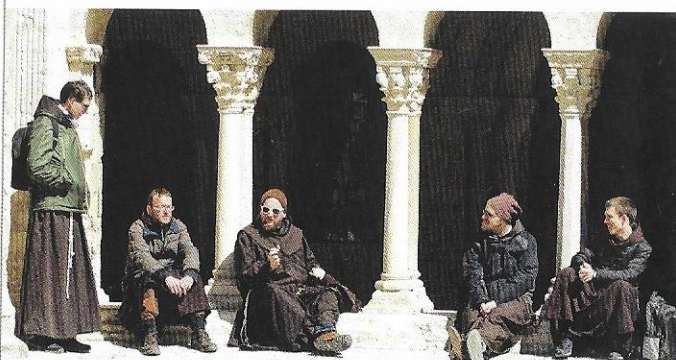
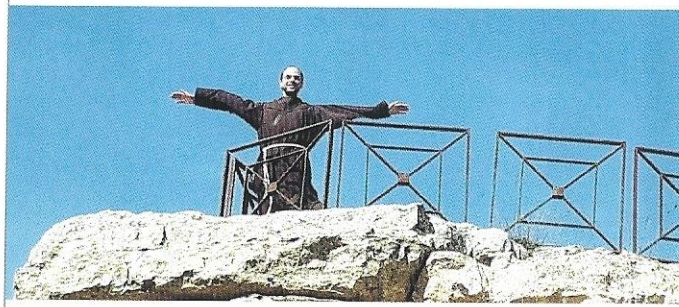
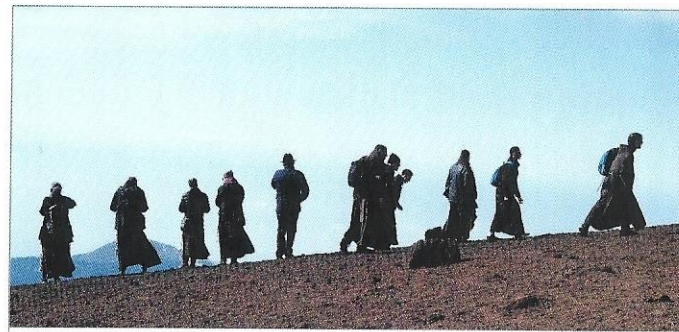
## II. Geh nicht allein

Entscheide dich, den Weg nicht allein zu gehen. **Sprich mit einer Vertrauensperson über deine innere Sehnsucht**. Lies gute Berichte im Internet oder Bücher über Menschen, die den Weg eines gottgeweihten Lebens wagten, wie z. B. der hl. Franz von Assisi.

## III. Fürchte dich nicht

Nimm **Kontakt mit einem der Franziskanerbrüder auf!** Sie sind gerne für deine Fragen da und **begleiten dich** auf deinem Weg der Suche.

Wenn du das Gemeinschaftsleben näher kennen lernen möchtest, bist du herzlich in einem der Häuser **als Gast willkommen**.



franziskaner.at

## Franziskaner werden?

Ein Leben mitten unter den Menschen.  
„Komm und sieh!“



**Franziskaner sind:**  
christuszentriert  
leidenschaftlich  
lebensorientiert  
mitfühlend  
fröhlich ...

## Sich auf Jesus besinnen und den Menschen dienen.

„Geh und bau meine Kirche wieder auf, die, wie du siehst, ganz zerfallen ist!“

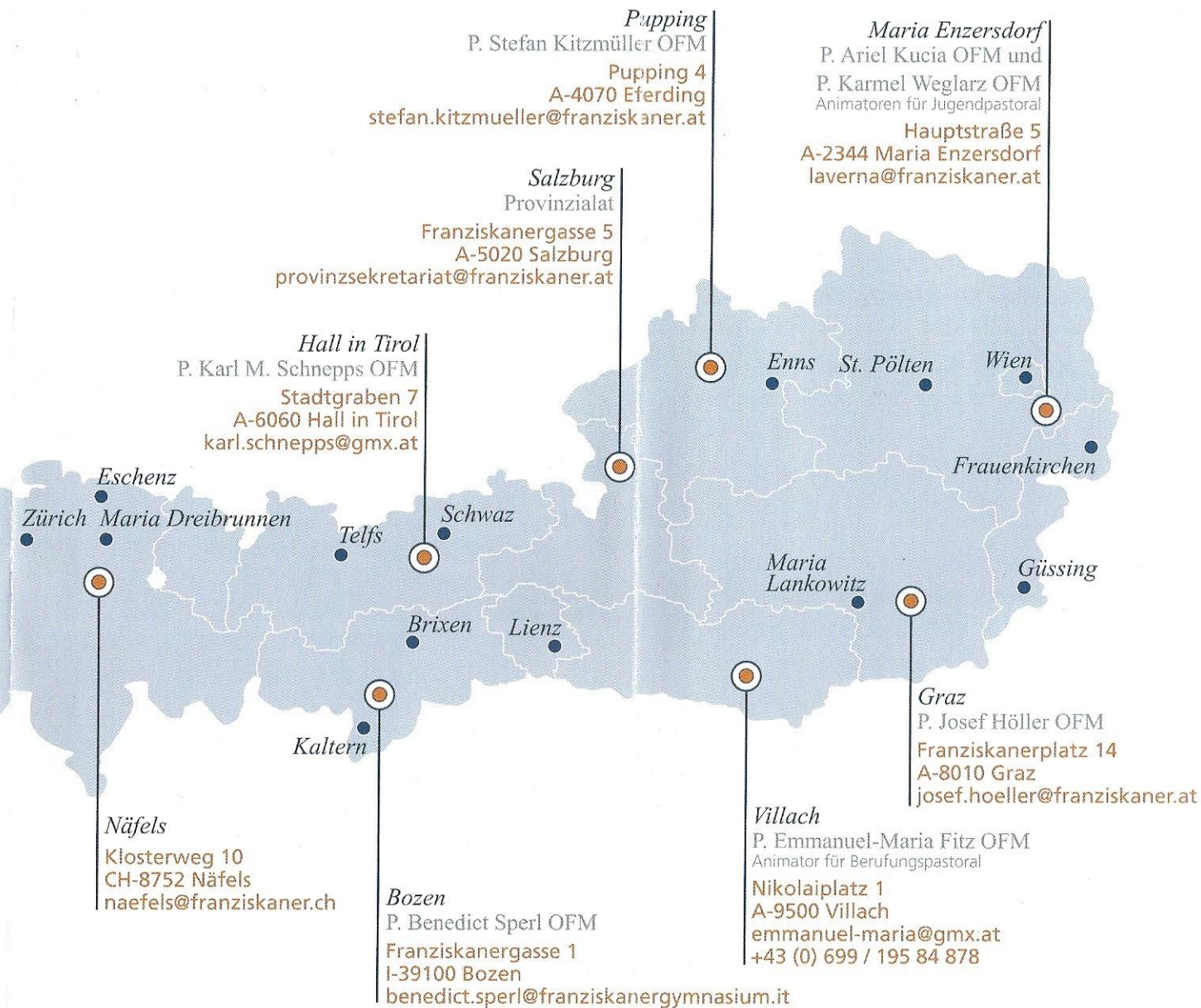
**Franz von Assisi** (1181/82-1226) gründete eine Bruderschaft, die sich von allen anderen Ordensgemeinschaften unterscheiden sollte. In ihr wollte er in Armut leben, dies aber nicht zurückgezogen **im Kloster**, sondern **mittlen unter dem Menschen**. So sollte seine Gemeinschaft ein Vorbild für die Gemeinschaft aller Gläubigen werden. Denn Franziskus glaubte, dass sich die Kirche erneuern und wieder ganz **auf Jesus besinnen** musste.

Bis heute versuchen weltweit Frauen und Männer, die sich vom Vorbild des hl. Franz von Assisi bewegen lassen, in frei gewählter Armut, Ehelosigkeit und im Gehorsam die Frohe Botschaft zu leben.

In **Österreich, Südtirol** und in der **Schweiz** leben über 130 Franziskanerbrüder in unterschiedlichen Häusern. Ihr eigentliches Kloster ist aber die Welt. Dies zeigt sich dadurch, dass sie bereit sind, nicht nur an einem bestimmten Ort zu bleiben, sondern sich immer wieder neu aufmachen und neue Aufgaben wagen. Sie sind in der Seelsorge aktiv, setzen sich für Menschen am Rande der Gesellschaft ein, unterrichten an Schulen, sind in der Jugend- und Berufungspastoral tätig, arbeiten in Krankenhäusern und Heimen und tun noch vieles mehr.

## Klöster und Häuser der Franziskanerbrüder

„Wenn es Dir gut tut, dann komm!“



○ Franziskanerklöster für Interessenten ● Franziskanerklöster